

Sitzungsprotokoll

über die

(8.) ACHTE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Datum: 2. Aug. 2016
Ort: Gemeinderatssitzungssaal des Gemeindeamtes
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.33 Uhr
Vorsitz: Bürgermeister LAbg Herbert Thumpser, MSc

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Die Gemeindevorstandsmitglieder:

gfGemR Berger Andreas
gfGemR Edelmaier Heidemarie
gfGemR Pradl Herbert
gfGemR Steiner Peter
gfGemR Zöchling Franz

Die Gemeinderatsmitglieder:

GemR Edelmaier Georg
GemR Feichtinger Monika
GemR Hofstetter Michaela
GemR Krems Knut
GemR Prommer Gebhard
GemR Sachs Helma
GemR Schädler Wolfgang
GemR Steigenberger Gottfried
GemR Steindl Sigrid
GemR Trost Johannes
GemR Waldbauer Christine
GemR Wallner-Bacher Daniela
GemR Wollinger Sabine

entschuldigt:

GemR Deingruber Erich
GemR Pradl Christian Ing.
VBgm Slama Karl
gfGemR Streicher Alfred

Weiters anwesend: Gertraud Böswarth, Kassenverwalterin

Schriftführer: AL Alois Reinprecht

Feststellung des Vorsitzenden:

Die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Der Gemeinderat zählt 23 Mitglieder, anwesend sind bei Sitzungsbeginn der Vorsitzende und 18 Mitglieder des Gemeinderates.

Die zur Gültigkeit von Beschlüssen erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig. Die Stimmabgabe erfolgt durch Erheben der Hand.

Die Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit begrüßt der Vorsitzende Bürgermeister Herbert Thumpser die Gemeinderatsmitglieder.

Tagesordnungspunkt 1	Genehmigung der Tagesordnung
-----------------------------	-------------------------------------

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Tagesordnung jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zugegangen ist.

Es wurde kein Dringlichkeitsantrag eingebracht.

Nach Befragung der Mitglieder, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt und keine Einwände erhoben wurden, wird die Tagesordnung wie folgt festgesetzt:

01: Genehmigung der Tagesordnung

02: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 5. Juli 2016

03: Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse

04: 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2016

05: Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben Straßenbau

06: Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben WVA

07: Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben ABA

08: Mietvertrag Trebitsch Johann, Gemeindewohnhaus Rathausplatz 2/2

09: Personalangelegenheiten

09.1 Liegle Christian, Dienstvertrag

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Nach Abhandlung der Tagesordnung besteht die Möglichkeit von Berichten und Anfragen.

Da gegen das Sitzungsprotokoll vom 5. Juli 2016 keine schriftlichen Einwände eingebracht wurden, stellt der Vorsitzende fest, dass dieses Sitzungsprotokoll als genehmigt gilt.

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Nach dem Ausscheiden der Gemeinderätin Frau Karin Brunner (SPÖ) wurde vom zustellbevollmächtigten Vertreter der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) Frau Daniela Wallner-Bacher (SPÖ), 3160 Traisen, Mariazeller Straße 22, als Ersatzkandidatin nominiert und vom Bürgermeister am 1. April 2016 angelobt.

Auf Grund des Mandatswechsels von Frau Karin Brunner durch Frau Daniela Wallner-Bacher ist daher eine Ergänzungswahl in folgende Gemeinderatsausschüsse erforderlich:
Kulturausschuss, Sozialausschuss und Wohnungsausschuss;

Die Wahlpartei SPÖ hat einen entsprechenden Wahlvorschlag für die Neubesetzung der Stellen in die vorgenannten Gemeinderatsausschüssen eingebracht.

Der Wahlvorschlag wurde vom Bürgermeister überprüft und festgestellt, dass dieser keine Mängel aufweist.

Hierauf verliert Bürgermeister Herbert Thumpser den Wahlvorschlag der SPÖ:

Gemäß §§ 102 und 107 der NÖ Gemeindeordnung 1973 wird in allen drei Ausschüssen als Mitglied Frau Daniela Wallner-Bacher vorgeschlagen:

Kulturausschuss

(Kultur, Sport, Veranstaltungen)

GemR Daniela Wallner-Bacher (anstelle von GemR Karin Brunner)

Sozialausschuss

(Gesundheit, Sozialangelegenheiten, Integration)

GemR Daniela Wallner-Bacher (anstelle von GemR Karin Brunner)

Wohnungsausschuss

(Wohnungsvergaben, Mietverträge)

GemR Daniela Wallner-Bacher (anstelle von GemR Karin Brunner)

Auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages wird die Ergänzungswahlhandlung über den Wahlvorschlag der SPÖ durchgeführt.

Nach Verteilung der Stimmzettel erfolgt die Wahl in geheimer Abstimmung.

GemR Christine Waldbauer (ÖVP) und GemR Sabine Wollinger (FPÖ) werden vom Bürgermeister zur Auszählung der Stimmzettel herangezogen.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ bringt folgendes Ergebnis:

Gewählt wurde:

In den Kulturausschuss:	GemR Daniela Wallner-Bacher	
	abgegebene Stimmen	19
	ungültige Stimmen	0
	gültige Stimmen	19
In den Sozialausschuss:	GemR Daniela Wallner-Bacher	
	abgegebene Stimmen	19
	ungültige Stimmen	0
	gültige Stimmen	19
In den Wohnungsausschuss:	GemR Daniela Wallner-Bacher	
	abgegebene Stimmen	19
	ungültige Stimmen	0
	gültige Stimmen	19

GemR Daniela Wallner-Bacher ist somit mit 19 Stimmen zum Mitglied des Kulturausschusses, mit 19 Stimmen zum Mitglied des Sozialausschusses und mit 19 Stimmen zum Mitglied des Wohnungsausschusses gewählt.

GemR Daniela Wallner-Bacher erklärt über Befragung des Vorsitzenden Bürgermeister LAbg Herbert Thumpser, dass sie die Wahl in alle drei Ausschüsse annimmt.

Tagesordnungspunkt 4	1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2016
-----------------------------	---

Sachverhalt:

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2016 liegt in der Zeit vom 28. Juni 2016 bis 12. Juli 2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde zu Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung ausgefolgt. Es wurden bisher keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Auf Grund der notwendigen Darlehensaufnahme für WVA und ABA ist ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen.

Die Überschüsse aus dem Jahr 2015 wurden berücksichtigt.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2016 weist folgende Beträge aus:

Summen der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt	€ 6.555.200,00
Summen der Einnahmen und Ausgaben im außerordentlichen Haushalt	€ 2.763.100,00

veranschlagter Überschuss aus 2015 im ordentlichen Haushalt	€ 433.300,00
veranschlagter Überschuss aus 2015 im außerordentl. Haushalt	€ 60.700,00

Darlehensaufnahme € 2.363.700,00

Zuführung vom ordentlichen Haushalt an den außerordentlichen Haushalt	€ 7.000,00
Entnahmen aus Rücklagen und Wertpapieren	€ 101.700,00
Finanzierungssaldo (Maastricht-Ergebnis)	€ - 503.300,00

Verschuldung pro Kopf € 1.654,48

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den vorliegenden Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2016 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: mehrheitlich

1 Gegenstimme GR Sabine Wollinger (FPÖ)

1 Gegenstimme GR Michaela Hofstetter (FPÖ)

Tagesordnungspunkt 5

Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben Straßenbau

Sachverhalt:

Für die Finanzierung des AOH-Vorhabens 1 Straßenbau, benötigt die Marktgemeinde Traisen ein Darlehen in Höhe von € 94.000,--. Dieser Betrag ist im Voranschlag für das Haushaltsjahr 2016 vorgesehen.

Die Laufzeit soll 10 Jahre betragen und der Zinssatz an den 6-Monats-Euribor gebunden werden.

Die Darlehensaufnahme ist gem.§ 90 Abs. 4 Z.2 NÖ GO nicht genehmigungspflichtig, da beim Amt der NÖ Landesregierung um eine Förderung im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion angesucht wird.

Mit Schreiben vom 16. Juni 2016 wurden folgende 5 Banken zur Angebotslegung eingeladen: Hypo NOE Gruppe Bank AG, Raiffeisenbank Traisen-Gölsental, Sparkasse NÖ Mitte West AG, BAWAG-P.S.K. Wien und die Volksbank Niederösterreich AG. Von allen 5 Banken sind die Finanzierungsangebote rechtzeitig eingelangt.

Bei der Angebotsöffnung am 4. Juli 2016 waren anwesend: gfGemR Peter Steiner (SPÖ), GemR Michaela Hofstetter (FPÖ), Amtsleiter Ing. Alois Reinprecht und die Kassenverwalterin Gertraud Böswarth.

Folgende Angebote liegen vor:

	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor
Sparkasse	+ 0,780 %
BAWAG-P.S.K.	+ 0,800 %
Volksbank	+ 0,985 %
Hypo NOE	+ 0,990 %
Raiffeisenbank	+ 1,125 %

Alle 5 Banken ziehen für die Berechnung der Zinsen den Wert 0,00 (null) für den 6-Monats-EURIBOR heran, falls der 6-Monats-EURIBOR unter 0,00 fällt.

Somit ergibt sich die Sparkasse als Bestbieter.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse NÖ Mitte West AG, in Höhe von € 94.000,-- für das Vorhaben Straßenbau, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 6

Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben WVA

Sachverhalt:

Für die Finanzierung des AOH-Vorhabens 41, Wasserleitungssanierung BA10+14, benötigt die Marktgemeinde Traisen ein Darlehen in Höhe von € 904.500,--. Dieser Betrag ist im 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2016 vorgesehen.

Die Laufzeit soll 25 Jahre betragen und der Zinssatz an den 6-Monats-Euribor gebunden werden. Die Darlehensaufnahme ist gem. § 90 Abs. 1 NÖ GO genehmigungspflichtig.

Mit Schreiben vom 16. Juni 2016 wurden folgende 5 Banken zur Angebotslegung eingeladen: Hypo NOE Gruppe Bank AG, Raiffeisenbank Traisen-Gölsental, Sparkasse NÖ Mitte West AG, BAWAG-P.S.K. Wien und die Volksbank Niederösterreich AG. Von allen 5 Banken sind die Finanzierungsangebote rechtzeitig eingelangt.

Bei der Angebotsöffnung am 4. Juli 2016 waren anwesend: gfGemR Peter Steiner (SPÖ), GemR Michaela Hofstetter (FPÖ), Amtsleiter Ing. Alois Reinprecht und die Kassenverwalterin Gertraud Böswarth.

Folgende Angebote liegen vor:

	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor
Sparkasse	+ 0,780 %
BAWAG-P.S.K.	+ 0,800 %
Volksbank	+ 0,985 %
Hypo NOE	+ 0,990 %
Raiffeisenbank	+ 1,125 %

Alle 5 Banken ziehen für die Berechnung der Zinsen den Wert 0,00 (null) für den 6-Monats-EURIBOR heran, falls der 6-Monats-EURIBOR unter 0,00 fällt.

Somit ergibt sich die Sparkasse als Bestbieter.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse NÖ Mitte West AG, in Höhe von € 904.500,-- für das Vorhaben Wasserleitungssanierung, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7**Darlehensaufnahme für das AOH-Vorhaben ABA**Sachverhalt:

Für die Finanzierung des AOH-Vorhabens 21, Kanalsanierung BA 11+12, benötigt die Marktgemeinde Traisen ein Darlehen in Höhe von € 1.248.000,--. Dieser Betrag ist im 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2016 vorgesehen.

Die Laufzeit soll 25 Jahre betragen und der Zinssatz an den 6-Monats-Euribor gebunden werden. Die Darlehensaufnahme ist gem. § 90 Abs. 1 NÖ GO genehmigungspflichtig.

Mit Schreiben vom 16. Juni 2016 wurden folgende 5 Banken zur Angebotslegung eingeladen: Hypo NOE Gruppe Bank AG, Raiffeisenbank Traisen-Gölsental, Sparkasse NÖ Mitte West AG, BAWAG-P.S.K. Wien und die Volksbank Niederösterreich AG. Von allen 5 Banken sind die Finanzierungsangebote rechtzeitig eingelangt.

Bei der Angebotsöffnung am 4. Juli 2016 waren anwesend: gfGemR Peter Steiner (SPÖ), GemR Michaela Hofstetter (FPÖ), Amtsleiter Ing. Alois Reinprecht und die Kassenverwalterin Gertraud Böswarth.

Folgende Angebote liegen vor:

	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor
Sparkasse	+ 0,780 %
BAWAG-P.S.K.	+ 0,800 %
Volksbank	+ 0,985 %
Hypo NOE	+ 0,990 %
Raiffeisenbank	+ 1,125 %

Alle 5 Banken ziehen für die Berechnung der Zinsen den Wert 0,00 (null) für den 6-Monats-EURIBOR heran, falls der 6-Monats-EURIBOR unter 0,00 fällt.

Somit ergibt sich die Sparkasse als Bestbieter.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse NÖ Mitte West AG, in Höhe von € 1.248.000,-- für das Vorhaben Kanalsanierung, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 8**Mietvertrag Trebitsch Johann, Gemeindefohnhaus Rathausplatz 2/1**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die freigewordene Wohnung TOP Nr. 2 im Gemeindefohnhaus Rathausplatz 2 soll an Herrn Johann Trebitsch, wohnhaft in 3192 Hohenberg, Markt 7/1/7, vergeben werden. Das Mietverhältnis soll am 1. Aug. 2016 beginnen.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die Vergabe der Gemeindewohnung TOP Nr. 2, mit einer Nutzfläche von 59,67 m² und einem monatlichen Entgelt von € 307,62 inklusiv der gesetzlichen Umsatzsteuer, im Gemeindewohnhaus Rathausplatz 2 an Herrn Johann Trebitsch, ab dem 1. Aug. 2016, sowie den Abschluss eines entsprechenden Mietvertrages beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 9	Personalangelegenheiten
-----------------------------	--------------------------------

9.1 Liegle Christian, Dienstvertrag

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Herr Christian Liegle wurde ab dem 25. Aug. 2014, befristet auf zwei Jahre, als Schulwart mit Zusatzverwendung im handwerklichen Bereich in der Volksschule vom Gemeindevorstand aufgenommen. Nunmehr soll mit Herrn Christian Liegle, gemäß NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976, LGBl. 2420, ein unbefristeter Dienstvertrag als vollbeschäftigter Schulwart mit Zusatzverwendung im handwerklichen Bereich in der Volksschule abgeschlossen werden.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle beschließen, Herrn Christian Liegle, geb. 21. Aug. 1979, wh. in 3160 Traisen, Ebnerstraße 6, nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl 2420, ab dem 1. Sept. 2016 als vollbeschäftigter Schulwart mit Zusatzverwendung im handwerklichen Bereich in der Volksschule, Entlohnungsgruppe 5, einzustufen und mit ihm einen unbefristeten Dienstvertrag abzuschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Im Anschluss an die Abhandlung der Tagesordnung besteht nun die Möglichkeit von Berichten und Anfragen:

Berichte:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Straßensanierung der Ortsdurchfahrt nach den Kanalbauarbeiten fast reibungslos und rasch durchgeführt wurde. Kleiner Flächen sowie die Schachtdeckeln und Schieberkappen werden in den nächsten Tagen noch hergestellt.

Anfragen:

gfGemR Franz Zöchling teilt mit, dass 2 Gemeindewohnungen gekündigt wurden. Er wird noch im August eine Wohnungsausschuss-Sitzung einberufen.

GemR Gottfried Steigenberger möchte wissen, wer für die Stützmauer beim Anwesen ehemals Gansterer zuständig ist; sie weißt schon enorme Schäden auf.

Der Bürgermeister dazu, grundsätzlich der Grundeigentümer, es ist nicht Sache der Wildbachverbauung; es gibt schon längerer Zeit eine entsprechende Aufforderung bzw. Gespräche mit dem jetzigen Eigentümer der Liegenschaft.

GemR Sabine Wollinger fragt, ob sich im Hinblick auf ihr vorbringen bezüglich der Topothek schon etwas getan hat.

Der Vorsitzende dazu, nach dem Besuch der Landesveranstaltung und verschiedenen Gesprächen mit anderen Gemeinden, ist das grundsätzlich eine sehr gute Sache; das größte Problem, das er sieht, ist eine Person zu finden, die sich intensiv mit dem Aufbau und der ständigen Betreuung dieser Internetplattform beschäftigen möchte; denn nur so ergibt die Sache einen Sinn.

GemR Sabine Wollinger fragt, ob auch Parteien eine Liste der runden Geburtstage von der Gemeinde bekommen können.

Der Bürgermeister dazu, nein die Gemeinde darf das aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht weitergeben.

gfGemR Andreas Berger fragt, ob es im Hinblick auf den Parkplatz bei der Eventhalle Bauer etwas Neues gibt.

Der Vorsitzende dazu, die Verhandlungen sind im Laufen; er will nur soviel sagen, dass für ihn ein Verkauf der Flächen nicht in Frage kommt.

Daraufhin dankt Bürgermeister LAbg Thumpser den Gemeinderatsmitgliedern für ihre Mitarbeit und schließt um 18.33 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 10 Seiten und 0 Beilagen.

Es wurde gelesen und gefertigt.

Traisen am 3. Aug. 2016

Schriftführer

Bürgermeister

Gemeinderat ÖVP

Gemeinderat SPÖ

Gemeinderat Die Grünen Traisen

Gemeinderat FPÖ